

Prozessgestaltung mit dem Internen Kontroll System (IKS) nach MaRisk

Seminarnummer	25.11.774.07
Termin	Dienstag, den 11.11.2025 bis Mittwoch, den 12.11.2025
- Zeit	08:30 Uhr bis 16:30 Uhr
- Ort	Raum 2, Akademie der Sparkassen-Finanzgruppe Saar
- Referent/in	Thomas Stelte, Unternehmensberatung, Selm
Zielgruppen	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Organisationsabteilungen und Prozessverantwortliche
Zielsetzung	Erlernen, welchen Herausforderungen ein Prozessmanagement in Zeiten von Standardprozessen und aufsichtsrechtlichen Spielregeln unterliegt und welche Antworten es bietet.
Inhalte	<p>Grundlagen Prozessmanagement & PPS 2.0</p> <ul style="list-style-type: none">• Ziele und Motive• Haus der Prozessorganisation• Kreisläufe und Wirkungsketten (Methodik, Standards & Konventionen) unter Berücksichtigung von PPS• Prozesslandkarte und Priorisierung• Rollenverteilung im Prozessmanagement• Bedeutung von Standardprozessen• Prozessverantwortung in verschiedenen Facetten <p>Prozessmanagement und Aufsichtsrecht</p> <ul style="list-style-type: none">• Überblick über die für das Prozessmanagement relevanten aufsichtsrechtlichen Regelungen• Internes Kontrollsystem nach MaRisk AT 4.3.1 und Prozessrisikobewertungen• Dokumentation von Prozessen im Sinne AT 5 und 6 MaRisk• PPS und PPS neo im Kontext der MaRisk
Zuständig	
- Organisation	Backes, Timo timo.backes@svsaar.de
- Inhalt	Stephan, Lisa-Marie lisa-marie.stephan@svsaar.de
Meldeschluss	Freitag, den 03.10.2025